

Experimentieren im Mitmach-Labor mit Maulwurf Albert

"Wieso schwimmt Eis auf dem Wasser?", "Wie kommt die Schnecke zu ihrem Haus?": Das Mitmachlabor ist das neueste Projekt des Programms "Bildungsimpulse" in unseren Kindertreffs Kirchdorf-Süd und Neuwiedenthal, und "ein absoluter Hit bei den Kindern", sagt Kursleiterin Angela Dietz. Dabei führen die "kleinen Forscher" selber naturwissenschaftliche Basis-Experimente durch und finden Antworten auf ihre Fragen zu den Themen Luft, Strom und Wasser sowie „Alles, was kriecht und krabbelt“. Die Initiative Mitmachlabor wurde 2005 von der Handelskammer Hamburg preisgekrönt und bietet besonders für sozial benachteiligte Kinder eine Chance, Eigenständigkeit und Selbstwertgefühl zu erwerben. Begleitet werden sie dabei von der Figur des neugierigen Maulwurfs „Albert“, benannt nach dem Physik-Nobelpreisträger Albert Einstein.

BerenbergKids sammelt Spendengeld mit einem Spezial-Triathlon

Ein spannendes Sportereignis hat sich das BerenbergKids Team, die Benefiz-Initiative von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Berenberg Bank, einfallen lassen: Die BerenbergKids Challenge am 6. September 2008 ist ein Triathlon der besonderen Art, um Spenden für die Stiftung Mittagskinder zu sammeln. „Auf die Plätze, fertig, los!“ heißt es zum Auftakt um 08:00 Uhr. Insgesamt sind drei Wettbewerbsteile zu bewältigen: Laufen auf einer 4-Kilometer-Strecke, Kanu-Rennen, und Laufen auf einer Strecke von 10 Kilometer. Meldeschluß ist 06. Juni 2008. Wer Interesse hat mitzumachen, kann sich per eMail an kids@berenberg.de wenden. Einzelheiten finden Sie in Internet unter:
http://www.stiftung-mittagskinder.de/download/bilder/BerenbergKids_Challenge_2008.pdf

Riesenapplaus für kleine Akrobaten und Zauberkünstler

Unter Riesenapplaus am Trapez schwingen, Teller drehen, Einrad fahren, Zaubertricks vorführen – die Abschlussgala beim Zirkusprojekt der Stiftung Mittagskinder mit 70 Kindern aus Kirchdorf-Süd und Neuwiedenthal war restlos ausgebucht. Mehr als 400 begeisterte Zuschauer drängten sich im Zirkuszelt, das eigens dafür im Neuwiedenthaler Grüngürtel aufgebaut worden war. Eine Woche lang hatten die kleinen Artisten dort unter Leitung erfahrener Zirkuspädagogen vom Hamburger "Circus Mignon" an ihren Darbietungen gefeilt. "Mit viel Spaß und Eifer haben die Kinder etwas gelernt, was sonst keiner von ihnen kann", sagt Zirkusdirektor Martin Kliewer, „nämlich all ihre Sinne einzusetzen“. Der Erfolg stärkt das Selbstbewußtsein, wichtig "gerade bei Jungen und Mädchen, die sonst einiges entbehren müssen".



Zahnmobil voller Erfolg - Putzenlernen in der rollenden Praxis

Angst vor dem Zahnarzt? Weit gefehlt. Der Andrang auf den weißen Mercedes-Transporter mit der Aufschrift "Zahnmobil" vor unseren Kindertreffs ist groß. Die Kleinen können es kaum erwarten, mit einer Kamera den eigenen Mund zu erforschen und auf dem Bildschirm zu sehen, ob da nicht schon "Karius und Baktus am Werk waren", sagt die Zahnarzhelferin Sylway Sönksen. Sie erklärt den Kindern alles über richtiges Putzen und gesunde Ernährung. Zum Abschluss gibt es eine bunte Zahnbürste. Mit der "stürmen die Kinder in die Waschräume und probieren sie gleich aus". Die Stiftung Mittagskinder arbeitet hier mit der Hamburger Caritas zusammen. Das Projekt soll gerade jenen Kindern in Problemstadtteilen, die keine angemessene Zahnpflege und zahnärztliche Versorgung kennenlernen, bei der Gesunderhaltung der Zähne helfen. Das Zahnmobil wird die Kindertreffs regelmäßig besuchen.

Achtung neue Adresse ab 16.05.2008:

Stiftung Mittagskinder
Mattentwiete 6
20457 Hamburg
Tel. (040) 248 59 716
Fax (040) 248 59 718
office@stiftung-mittagskinder.de
www.Stiftung-Mittagskinder.de

Spendenkonten:

Stiftung Mittagskinder
Berenberg Bank
Konto-Nr. 00-50751-007
BLZ 201 200 00

Stiftung Mittagskinder
Hamburger Sparkasse
Konto-Nr. 1280288653
BLZ 20050550

Falls Sie den Newsletter nicht mehr beziehen möchten, senden Sie bitte eine Email an:
office@stiftung-mittagskinder.de oder rufen Sie uns an unter Tel. (040) 248 59 716.